

### Montage- und Betriebsanleitung für Anhängelock Typ 739402

- EWG-Bauartgenehmigung D e4 0234
- Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. M 9959-

#### 1. Verwendungsbereich

Der Anhängelock Typ 739402 darf an land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen nach 89/173/EWG mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit bis 40km/h und folgenden Kennwerten betrieben werden:

Zul D-Wert	bis	97,1 kN
Zul Stützlast	bis	2500,0 daN (2500 kg)

Darüber hinaus ist die Verwendung des Anhängelocks bei gleichen Kennwerten auch an land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit über 40km/h zulässig. Er darf ausschließlich in Verbindung mit bauartgenehmigten und zum Anbau geeigneten weiteren zugmaschinenseitigen Anhängelocks montiert werden.

#### 2. Montage

Bei der Montage Anhängelock / Anhängelock muss die Schiebeplatte innerhalb der Rastschienen des zugmaschinenseitigen Anhängelocks sicher verriegelt werden, wobei in der oberen Rastschienenstellung die Entlastungskerbe der Schiebeplatte deckungsgleich mit der Oberkante Rastschiene sein darf. Bei der Montage Anhängelock / Anhängelock dürfen nur Bolzenkupplungen, Zugzapfen bzw Kupplungskugeln verwendet werden, deren wirksamen Baumaße die im Verwendungsbereich des Anhängelocks angegebenen Abmessungen nicht überschreiten. Hierzu sind die weitergehenden Hinweise in der Anlage zur Montage- und Betriebsanleitung der Anhängelock zu beachten.

#### 3. Betrieb

Bei der Zusammenstellung des Zuges ist zu beachten, daß die jeweils zulässigen Angaben für Stützlast und D-Wert nicht überschritten werden dürfen. Der D-Wert des Anhängelocks von 97,1 kN erlaubt z.B. bei Inanspruchnahme einer zulässigen Gesamtmasse der Zugmaschine von 18t eine zulässige Anhängelast von 22t. Das entspricht bei Anhängern mit vertikal beweglicher Zugeinrichtung deren jeweils vorhandener Gesamtmasse bzw. bei Anhängern mit starrer Zugeinrichtung deren jeweils vorhandener Achslast(en). Bei Zugmaschinen mit anderer Gesamtmasse  $G_K$  (in t) kann die zulässige Anhängelast  $A$  (in t) rechnerisch mit der Formel  $A = D * G_K / (g * G_K - D)$  ermittelt werden (siehe auch unter [www.scharmueler.at](http://www.scharmueler.at)). Dabei bedeuten  $D$  (in kN) der zulässige D-Wert des Anhängelocks und  $g$  (mit  $9,81 \text{ m/s}^2$ ) die Erdbeschleunigung.

Sofern durch die Kennzeichnung (Fabrikschild) am zugmaschinenseitigen Anhängelock oder durch die Kennzeichnungen (Fabrikschilder) an den in Kombination mit dem Anhängelock zulässigen Anhängelock kleinere Kennwerte ausgewiesen werden, sind diese für den Betrieb der Kombination maßgebend. Darüber hinaus sind die Kennwerte und die wirksamen Baumaße der in der Erstausrüstung mit dem zugmaschinenseitigen Anhängelock serienmäßig mitgelieferten bzw für dessen Verwendung freigegebenen Anhängelock (siehe Fahrzeugpapiere) mit den Kennwerten und den wirksamen Baumaßen der im Verwendungsbereich des Anhängelocks Typ 739402 aufgeführten Anhängelock zu vergleichen. Sofern diese eine gegenüber der serienmäßigen Kombination höhere Beanspruchung des zugmaschinenseitigen Anhängelocks zur Folge haben, ist die Kombination abzulasten. Die für die Ablastung ermittelten Kennwerte sind im Rahmen der vorgeschriebenen Bauteil- und Fahrzeugabnahmen zu berücksichtigen.

#### 4. Wartung

Im Rahmen der Fahrzeugwartungen sind die Teile des Verriegelungsmechanismus leicht zu fetten sowie auf Leichtgängigkeit und Funktion zu überprüfen.

Auf die Pflichten des §13 FZO hinsichtlich der Daten in der Zulassungsbescheinigung in Bezug auf die zulässige Anhängelast sowie auf die zulässige Stützlast wird hingewiesen.

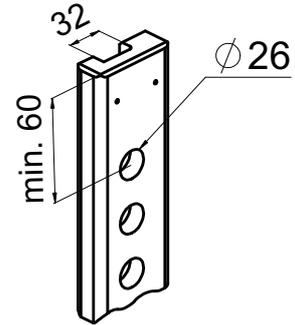
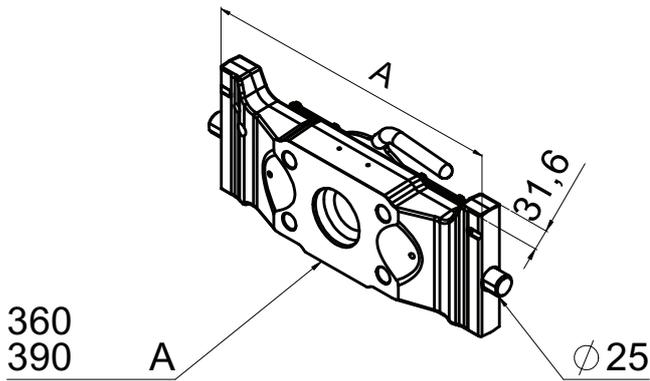
Datum: 03.07.09  
Aktenzeichen: 739402

Z.Nr.: 07739042A

**Verwendungsbereich Anhängelock / Anhängelock**

Abmessungen Verriegelungssystem des Anhängelockes (Schiebeplatte)

Abmessungen Verriegelungssystem des zgm-seitigen Anhängelockes (Rastschiene)

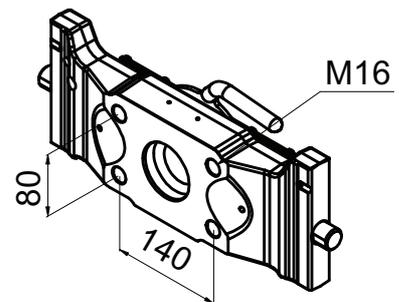
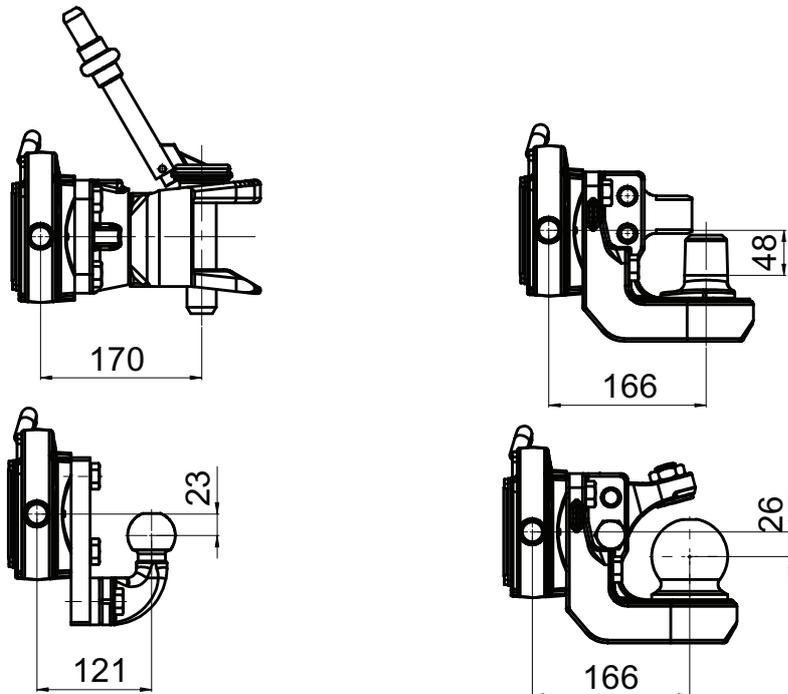


**Verwendungsbereich Anhängelock / Anhängelockung**

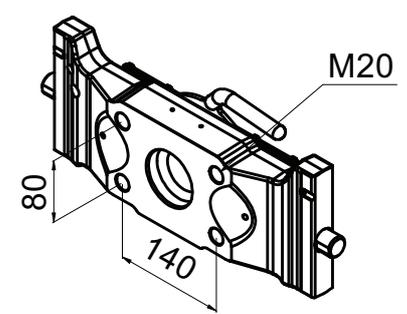
Abmessungen der flanschbaren Anhängelockungen

Abmessungen Lochbild des Anhängelockes (Schiebeplatte)

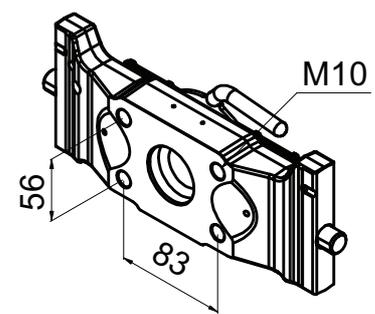
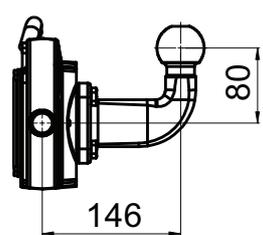
wahlweise



1



2



3

					Kanten brechen	Maßstab: 2:3 (A0)	Material:
					Datum	Name	Benennung
					bearb. 19.08.09	Hofer	Title
XXXXX					Freig. 19.08.09	Sch.	<b>Anhängelock Typ 739042</b>
Änd.Nr.	IND.	DATUM	NAME		Gepr. 19.08.09	Sch.	Anlage zur Montage- und Betriebsanleitung
First angle projection	Allgemeintol.				Code		Zeichnungsnummer
	ISO 2768-g			SCHARMÜLLER Ges.m.b.H.			Drawing number
METRIC	oder DIN 7168 g			A-4870 Vöcklamarkt Hauptstr. 25			<b>07739042A</b>
				TEL:07682/6346	FAX:2623		BlattNr. Blatt1
							von 1